

Uwe Maeffert
Bruchstellen

Eine Prozeßgeschichte

Suhrkamp

Inhalt

Statt eines Vorwortes	9
Bruchstellen	10
Zersplittert und zerrissen	18
Ludowig	44
Das Gutachten	59
Der erste »Querschläger«	64
Aktivitäten außerhalb	68
Ein Jahr später	72
Das Bundeskriminalamt, kurz: BKA	77
Ein Brief von Höhdorf	91
Das Zusatzgutachten	100
Überlegungen vor einem Zeugenauftritt	101
»Nahtzeuge« Polizeioberwachtmeister Rehr	104
Ein Polizeianwalt in Bedrängnis	109
Richter Voigt engagiert sich	113
Zänkereien	114
Der Vorsitzende sucht nach einem Ausweg	118
Wie bekommt man ein Kamel durch ein Nadelöhr?	125
Der Polizeizeuge Rittau erzählt	131
Noch einmal Rittau ?	133
Aktuell Rechtsvergleichendes	139
Eine unsichtbare Hand, die lenkt	141
Noch einmal der Wuschelkopf	146
Zwischenüberlegungen	151
Die Konstruktion	156
Die Presse	165
Eine Bestandsaufnahme	169
Der letzte Zeuge der Anklage und sein Fund	170
Die Vernehmung von Domke wird fortgesetzt	180
Troche	182
Wie sind die Verteidiger auf M. gekommen?	187
Diensthemd mit Schulterklappen	189
Wie viele Köpfe hat die Hydra?	191
Professor Lorenzoni	194
Verwirrendes	198
Die farbige Show des Gerichtsmediziners	200
Vor Ostern	205

Korrespondenzen und öffentliche Erklärungen	207
Vergleichbares in Schleswig-Holstein	211
Die Plädoyers	213
Wird es ein Urteil geben?	216
17. Mai 1984	231
Noch ein Nadelöhr für ein Kamel	234
Vorgeplänkel	236
Räuber hinter Büschen	238
Die Nürnberger Demonstrationsprozesse	244
Eine noch härtere Gangart	249
Nichts soll mehr gehen	251
An den Tatort zurück	253
Ein Gericht kollabiert	258
»Die Form ist...«	262
Der historische Prozeß	268
Vorbereitungen	270
Etwas anders läuft es doch	275
Heinemann, geh' Du voran	277
Mit jedem Zeugen neue Rätsel	279
Tippfehler	281
Eine Schreibmaschine von Oma	282
Fischbach und bald das Ende?	285
Nur noch Fischbach	287
Ein blauweißes Coupe »Fuego«	289
Das bedrohliche Nichts	291
Das Wetter	294
24. September 1984	296
Reaktionen	298
Zu Ende	299
Statt eines Nachwortes	306